

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (2023)
Heft: 1: Umbrüche

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser
Autor: Valentin, Christine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin,
lieber Leser



Die Lieder und Pop-songs der Welt sind voll von ihnen – von den Geschichten der Umbrüche, die das Leben prägen. Da singt

Polo Hofer in «Alperose» von seiner grossen Liebe, die er auf der Blüem-lisalphütte traf und später wieder verloren hat. Damit schuf er einen Klassiker der Schweizer Mundartlieder. Eric Clapton wünscht sich in «Tears in Heaven» mit seinem tödlich verunglückten vierjährigen Sohn wieder vereint zu werden, während Juliane Werding ihrem Conny Kramer nachtrauert, der an einer Überdosis Heroin starb. Und in der Ukraine kennen wohl alle Menschen ein Datum, das ihr Leben gravierend verändert hat: Am 24. Februar 2022 überquerten die russischen Truppen die Grenze des Nachbarlandes und begannen mit einem Krieg, der bis heute andauert.

In diesem Akzent Magazin spüren wir solchen persönlichen und historischen Umbrüchen nach. Welche Folgen zeigt die Besetzung der Alten Stadtgärtnerei in den 80er-Jahren im Basel von heute? Wie geht man mit einem Sechser im Lotto und einem Gewinn in Millionenhöhe um? Und wie hat sich das Leben von Nicole Bernegger nach dem Sieg in der Castingshow «Voice of Switzerland» verändert? Wir wollten von der renommierten Altersforscherin Pasqualina Perrig-Chiello wissen, wie man den Pensionierungsschock gut übersteht und welche Umbrüche die Basler Nationalrätin Patricia von Falkenstein in ihrem persönlichen und politischen Leben zu bestehen hatte.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre mit den Geschichten, die das Leben schrieb.

Christine Valentin, Redaktionsleiterin

Inhalt

SCHWERPUNKT

- 4 Historische Umbrüche in Basel
Zeiten des Wandels
- 8 Das Leben nach dem Gewinn
Der Sechser im Lotto
- 11 Nicole Bernegger
Die Stimme der Schweiz
- 17 Aktiver Ruhestand
«Neugierig bleiben ...»
- 21 Aktiv und arbeitswillig
Entrepreneur statt Alteisen
- 25 Patricia von Falkenstein
«Ich bin aus Überzeugung sozial engagiert»
- 29 Der Umgang mit Verlusten
Die Narben bleiben
- 32 Zentrum Selbsthilfe Basel
Sich und andere stärken
- 32 Aadie Baseldytsch

2 KURZ & BÜNDIG

3 Impressum

36 KULTURTIPPS

38 MEDIENTIPPS

40 IHRE SEITE

PRO SENECTUTE BEIDER BASEL

- 41 Aktuell
- 43 Beratung: Steuererklärungen
- 44 Bildung und Kultur
- 49 Sprachen
- 50 Digitale Medien
- 52 Sport und Bewegung
Haltung zeigen, beweglich bleiben
- 55 Wandern

Titelfoto: Nicole Bernegger, Foto: Claude Giger



32

Aktiver
Ruhestand



4 Historische Umbrüche in Basel



Das Leben nach dem Gewinn



29

Der Umgang
mit Verlusten